

ANSUCHEN UM VORSCHUSS FÜR RENOVIERUNG DER ERSTWOHNUNG

Dieses Formular ist in Original an folgende Anschrift zu senden bzw. einzureichen bei:
Rentenfonds Laborfonds z. Hd. Verwaltungsservice Pensplan Centrum AG
in der Mustergasse 11/13 – 39100 Bozen oder in der Via Gazzoletti 47 – 38122 Trient oder per PEC an laborfonds@pec.it.

Der/Die Unterfertigte	<input type="text"/>		
Steuernummer	<input type="text"/>		
geboren am	<input type="text"/>	in	<input type="text"/>
		Prov.	<input type="text"/>
		Staat	<input type="text"/>
wohnhaft	<input type="text"/>	Str.	<input type="text"/>
		Nr.	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>
Tel.	<input type="text"/>	Handy	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>		
Domizil (wenn mit dem Wohnsitz nicht übereinstimmend) in	<input type="text"/>		
Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>
		PLZ	<input type="text"/>
		Prov.	<input type="text"/>

Er/sie weist mindestens 8 Jahre Mitgliedschaft bei der Zusatzvorsorge auf¹ und

BEANTRAGT EINEN VORSCHUSS AUF DIE INDIVIDUELLE RENTENPOSITION

1. für die getätigten Ausgaben für Renovierungsarbeiten gemäß der Buchstaben a), b), c), und d) des Art. 3, Abs. 1 des D.P.R. Nr. 380/2001 bei einer Immobilie, die als Erstwohnung² dient und im Besitz

des Mitglieds eines Kindes des Ehepartners/eingetragenen Partners in gesetzlicher Gütergemeinschaft

ist;

die Immobilie befindet sich in der Gemeinde

Str. Nr.

PLZ Prov. Staat

2. über einen Betrag, nicht höher als die Ausgabe, von (eine der folgenden Optionen wählen)³:

Euro nach Abzug der Steuern⁴;

% der angereiften persönlichen Rentenposition⁵ (bis 75% für Mitglieder im Privatsektor/steuerlich zulasten Lebende; bis 100% für Mitglieder im öffentlichen Dienst);

¹ Es zählen alle Mitgliedschaftszeiten bei Zusatzrentenformen, für die das Mitglied nicht die vollständige Ablöse der persönlichen Position beantragt hat.

² Unter Erstwohnung versteht man die Eigentumswohnung, in welcher sich der meldeamtliche oder gewöhnliche Wohnsitz befindet beziehungsweise hin verlegt wird.

³ Werden beim Betrag für den Vorschuss sowohl ein fixer Betrag als auch ein Prozentanteil angegeben, berücksichtigt der Fonds ausschließlich den Prozentanteil der angereiften Position.

⁴ Die beim Fonds angereifte persönliche Rentenposition versteht sich vor der Besteuerung nach geltenden Steuervorschriften. Bei Angabe eines fixen Nettobetrags wird der Fonds zunächst den Steuereinbehalt schätzen und einen entsprechenden Bruttobetrag desinvestieren, um den Steuereinbehalt vorzunehmen und den angefragten Fixbetrag auszahlen zu können. Eventuelle Abweichungen zwischen dem ans Mitglied ausgezahlten und dem angefragten Betrag sind somit auf die im Vorhinein durchgeführte Schätzung zurückzuführen.

⁵ Der Fonds behält sich die Möglichkeit vor, einen niedrigeren Nettobetrag als den vom Mitglied angegebenen auszuzahlen, falls letzterer höher ausfällt als die effektive getragene Ausgabe. Dies gilt für die Mitglieder im Privatsektor, auch falls der entsprechende zu desinvestierende Bruttobetrag die Limits gemäß Art. 11, Abs. 7 und 8 des GVD Nr. 252/2005 übersteigt. Diese Bestimmungen sehen vor, dass der zu desinvestierende Betrag nicht höher sein darf als die Ausgaben laut den eingereichten Unterlagen und in jedem Fall nicht mehr als 75% der angereiften persönlichen Rentenposition. Bei wiederholten Ansuchen um Vorschüsse können insgesamt nicht mehr als 75% der eingezahlten Beiträge und der im Laufe der Zeit erzielten Wertsteigerung als Vorschüsse ausbezahlt werden.

3. mit Gutschrift auf folgendem Konto

IBAN-Code

BIC/SWIFT-Code (nur bei Gutschrift bei ausländischer Bank)

bei der Bank Filiale

ER/SIE LEGT FOLGENDES BEI

Allgemeine Unterlagen für alle Sachverhalte

- Kopie des gültigen Personalausweises;
- Ersatzerklärung des Notariatsaktes zur Bescheinigung des Besitzes der Erstwohnung und des Umstands, dass die ausgeführten Arbeiten unter die Buchstaben a), b), c) und d) des Art. 3, Abs. 1 des D.P.R. Nr. 380/2001 fallen (siehe Anhang 2 zum vorliegenden Formular);
- Zulassung der Verwaltung laut den geltenden Bauvorschriften in Bezug auf die Art der durchzuführenden Arbeiten (z.B. Mitteilung über den Baubeginn, Baugenehmigung, Meldung des Baubeginns-D.I.A., zertifizierte Meldung des Baubeginns-S.C.I.A.). Sieht die geltende Baugesetzgebung keinen Zulassungsschein für die Vornahme bestimmter steuerbegünstigter Baurenovierungsarbeiten vor (wie für die ordentliche Instandhaltung), ist eine Ersatzerklärung des Notariatsaktes gemäß Art. 47 des D.P.R. Nr. 45/2000 erforderlich), die das Datum des Baubeginns enthält und den Sachverhalt bescheinigt, dass die erbrachten Baurenovierungsarbeiten steuerlich begünstigt sind, auch wenn sie keinen Zulassungsschein benötigen (siehe Punkt 3 im Anhang 2 zum vorliegenden Formular);
- Ausführliche Rechnungen über die bestrittenen Ausgaben (in Original oder beglaubigt oder mit Ersatzerklärung des Notariatsaktes mit der Bestätigung, dass die Kopie dem Original entspricht – siehe Anhang 1 zum vorliegenden Formular), ausgestellt nicht früher als 18 Monate vor Antragstellung;
- Kopie der den geltenden Steuerbestimmungen für die Abschreibungen bei Renovierungsarbeiten entsprechenden Zahlungsbestätigungen⁶ als Nachweis der vom Mitglied geleisteten Zahlungen;
- (eventuell) Erklärung eines anderen Zusatzrentenfonds, mit der das Einschreibedatum und die noch offene Position bescheinigt wird (um damit die 8 Jahre Mitgliedschaft bei der Zusatzvorsorge zu bescheinigen, falls diese nicht bei LABORFONDS angereift wurden);
- (eventuell) Freigabe der Finanzierungsgesellschaft/en, falls Finanzierungsverträge vorliegen (Abtretung eines Fünftel des Gehalts - sog. „cessione del quinto“ - siehe Anhang 3 zum vorliegenden Formular).

Weitere Unterlagen bei Renovierungsarbeiten an Gemeinschaftsbereichen der Immobilie

- Versammlungsbeschluss über die Genehmigung für die Ausführung der Arbeiten und die Tausendsteltabelle über die Aufteilung der Kosten oder eine Kopie der vom Verwalter des Mehrfamilienhauses für die Steuerabzüge ausgestellte Bescheinigung über die erfolgte Zahlung sowie den entsprechenden Betrag;
- Bei Arbeiten an Gemeinschaftsbereichen eines sogenannten Mini-Kondominiums ohne Ernennung eines Hausverwalters hat das Mitglied gleichwertige Dokumente beizubringen, die von den Wohnungseigentümern unter Angabe der Art der ausgeführten Arbeiten und des anteiligen Kostenaufwands zu unterschreiben sind.

Weitere Unterlagen für alle Sachverhalte

Bei Ansuchen um Vorschuss für die Kinder sind auch folgende Unterlagen beizulegen:

- Familienstand/Ersatzerklärung zur Bescheinigung über den Familienstand;
- Formular zur Zustimmung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten mit Unterschrift der betroffenen Kinder (siehe Anhang 4 zum vorliegenden Formular).

Bei Renovierungsarbeiten, die nach der Eheschließung/Eintragung der Partnerschaft nur vom Ehepartner/eingetragenen Partner in Gütergemeinschaft durchgeführt werden, sind folgende Unterlagen notwendig:

- Geeignete Dokumentation zur bestehenden Gütergemeinschaft (Ersatzerklärung des Notariatsaktes oder Heiratsurkunde/Bescheinigung zur eingetragenen Partnerschaft);
- Familienstand/Ersatzerklärung zur Bescheinigung über den Familienstand;
- Formular zur Zustimmung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten mit Unterschrift des Ehepartners/eingetragenen Partners (siehe Anhang 4 zum vorliegenden Formular);
- Erklärung über die 50%ige Aufteilung der Kosten (sofern beide beim Fonds eingeschrieben sind und entscheiden, diesen Vorschuss auf die persönlichen Rentenposition zu beantragen).

Falls die Immobilie den Bestimmungen zu den geschlossenen Höfen unterliegt:

- Dokumentation zur Einstufung als geschlossener Hof.

Falls das Ansuchen die persönliche Rentenposition von Minderjährigen oder geschäftsunfähigen Personen betrifft (die Dokumentation muss von der Person mit elterlichem Sorgerecht/dem Vormund unterschrieben sein):

- Personalausweis der Person mit elterlichem Sorgerecht/des Vormunds;
- Dekret des Vormundschaftsrichters mit Zahlungsgenehmigung.

⁶ Falls die Bank-/Postüberweisung für die Bezahlung der Renovierungsarbeiten so ausgefüllt wurde, dass der in den Bestimmungen vorgesehene verpflichtende Einbehalt nicht vorgenommen werden kann, muss der Lieferant/die ausführende Firma mittels Ersatzerklärung des Notariatsaktes bescheinigen, die Beträge erhalten und buchhalterisch erfasst zu haben und diese somit zum Firmeneinkommen beitragen (diese Unterlage deckt sich mit jener, die der Steuerpflichtige auf Anfrage dem Finanzamt oder dem Steuerberater/Steuerbeistandszentrum vorweisen muss, um im Rahmen der Steuererklärung die Abschreibungen beanspruchen zu können).



UND ERKLÄRT WEITERS

- + Anrecht zu haben auf den Vorschuss für die Renovierung der Erstwohnung gemäß Art. 11, Abs. 7, Buchst. b), des GVD Nr. 252 vom 5. Dezember 2005 (anwendbar für die Mitglieder im Privatsektor/steuerlich zulasten Lebende) oder Art. 7, Abs. 4 des GVD Nr. 124 vom 21. April 1993 (für die Mitglieder im öffentlichen Dienst);
- + dem Fonds alle während der Mitgliedschaft einbezahlten und nicht steuerlich abgezogenen Beiträge korrekt mitgeteilt zu haben;
- + die volle Verantwortung für die Wahrhaftigkeit und Wiedergabetreue der in diesem Ansuchen enthaltenen Daten und Erklärungen zu übernehmen und sich bewusst zu sein, dass er/sie im Falle der Feststellung unwahrer und verschwiegener Erklärungen der Handlungen straf- und verwaltungsrechtlichen Sanktionen gemäß den geltenden Bestimmungen gemäß D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 unterliegen kann;
- + alle Informationen und Hinweise des vorliegenden Formulars, des Dokumentes zu den Vorschüssen und des Dokumentes zur Steuerregelung, gelesen und verstanden zu haben.

Datum _____

Unterschrift _____

INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Der/die Unterfertigte erklärt in das „*Informationsblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679*“ des Rentenfonds Laborfonds (verfügbar auf der Internetseite www.laborfonds.it) Einsicht genommen zu haben.

Datum _____

Unterschrift _____

HINWEISE

- + Falls die in diesem Formular angegebenen Kontaktdaten, von denen im Besitz des Fonds abweichen, werden die entsprechenden Änderungen in der Datenbank vorgenommen. **Falls in der Datenbank des Fonds aufgrund einer früheren Entscheidung aufscheint, die Unterlagen per Post erhalten zu wollen, aber in diesem Formular eine E-Mail-Adresse angegeben wird, wird die Mitteilungsart auf E-Mail geändert.**
- + Das Mitglied muss dem Fonds die Höhe der Beiträge mitteilen, die der Arbeitgeber als Prämien einbezahlt hat. **Fehlt diese Mitteilung, behandelt der Fonds diese Beiträge als ordentliche Beitragszahlung ohne Anwendung der gesetzlichen Steuerbegünstigung.**
- + Der Fonds wird diesem Ansuchen umgehend und jedenfalls innerhalb von 6 Monaten ab dem Erhalt des Ansuchens mitsamt den vollständigen Unterlagen nachkommen.
- + Das vorliegende Ansuchen erhält mit dem Tag Gültigkeit, an dem dasselbe korrekt und vollständig ist. Nicht korrekte Ansuchen werden abgelehnt; unvollständige Ansuchen werden abgelehnt, falls sie nicht innerhalb von 3 Monaten vervollständigt werden.
- + Der Betrag aus der Veräußerung der Anteile auf der persönlichen Position wird vor der Auszahlung versteuert (weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Steuerregelung auf der Internetseite www.laborfonds.it).
- + Die Gläubiger des Mitglieds können auf die Vorschüsse für Kauf/Bau der Erstwohnung zugreifen. Im Falle eines von Seiten des Antragstellers abgeschlossenen und dem Fonds mitgeteilten Finanzierungsvertrags finden die gesetzlichen Bestimmungen Anwendung.
- + Die dem Ansuchen beigelegten Unterlagen bleiben beim Fonds.
- + Die Angaben in diesem Formular sind eine Zusammenfassung des Dokumentes zu den Vorschüssen, auf das vollständig verwiesen wird. Bei gegensätzlichen Angaben gelten in jedem Fall die Bestimmungen im Dokument zu den Vorschüssen.
- + Das Dokument zu den Vorschüssen und das Dokument zur Steuerregelung finden Sie auf der Internetseite www.laborfonds.it unter „Über uns – Rechtsquellen des Fonds“.
- + Der IBAN-Code ist das einzige „Identifizierungsmerkmal“ des Zahlungsempfängers. Bitte prüfen Sie sorgfältig die genaue Angabe des IBAN-Codes. Der Fonds übernimmt keinerlei Verantwortung bei falscher Angabe des IBAN-Codes.

ANHANG 1

ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES ÜBER DIE ÜBEREINSTIMMUNG VON ORIGINAL UND KOPIE

Der/Die Unterfertigte _____
Steuernummer _____

ist sich darüber bewusst, dass jede/r im Falle unwahrer Erklärungen, Urkundenfälschung oder Gebrauch von Falschurkunden den strafrechtlichen und anderen rechtlichen Maßnahmen laut Art. 76 des D.P.R. Nr. 445/2000 unterliegt

UND ERKLÄRT

die volle Verantwortung für die Wahrhaftigkeit und Wiedergabetreue der in diesem Ansuchen enthaltenen Daten und Erklärungen zu übernehmen sowie der beigelegten Akten und Unterlagen und insbesondere darüber in Kenntnis zu sein, dass die Kopien der dieser Erklärung beiliegenden Dokumente den Originalen entsprechen.

Datum _____

Unterschrift _____

ANHANG 2

EIGENERKLÄRUNG RENOVIERUNGS-AUSGABEN ERSTWOHNUNG*

Der/Die Unterfertigte _____	
Steuernummer _____	
ist sich darüber bewusst, dass jede/r im Falle unwahrer Erklärungen, Urkundenfälschung oder Gebrauch von Falschurkunden den strafrechtlichen und anderen rechtlichen Maßnahmen laut Art. 76 des D.P.R. Nr. 445/2000 unterliegt	
UND ERKLÄRT	
+ dass die Renovierungsarbeiten, für welche der Vorschuss auf die beim Rentenfonds Laborfonds angereifte persönliche Position beantragt wird, unter die von den Buchstaben a), b), c) und d) des ersten Absatzes des Art. 3 des D.P.R. Nr. 380 vom 6. Juni 2001 vorgesehenen Arbeiten fallen;	
+ dass die besagten Renovierungsarbeiten sich auf die eigene Erstwohnung beziehen, die sich in der Gemeinde _____ Prov. ____ PLZ _____ Str. _____ Nr. _____ Staat _____ befindet;	
+ dass die besagten Renovierungsarbeiten gemäß der geltenden Baugesetzgebung keinen Zulassungsschein benötigen und die Arbeiten am _____ begonnen haben.	
Datum _____	Unterschrift _____

* **Achtung:** Falls es sich um getätigte Ausgaben für die Renovierung der Erstwohnung eines Kindes oder des Ehepartners/eingetragenen Partners in Gütergemeinschaft handelt, muss die Erklärung von diesem unterschrieben werden.

ANHANG 3

FREIGABE DER FINANZIERUNGSGESELLSCHAFT BEI FINANZIERUNGS- VERTRÄGEN GEGEN ABTRETUNG VON TEILEN DES GEHALTS – FAKSIMILE

(auf Briefpapier der Finanzierungsgesellschaft)

An den
Rentenfonds Laborfonds
z. Hd. Pensplan Centrum
Mustergasse 11/13
39100 Bozen

Die unterfertigte Finanzierungsgesellschaft

Gesellschaftsform	<input type="text"/>				
Ort	<input type="text"/>	Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	MwSt.-Nr.	<input type="text"/>

Kontaktperson _____

Telefon _____ E-Mail _____

In Bezugnahme auf den Finanzierungsvertrag gegen die Abtretung von Teilen des Gehalts Nr. _____
ausgestellt auf Ihr Mitglied:

Nachname, Vorname	<input type="text"/>							
geb. am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	in	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	Staat	<input type="text"/>
wohnhaft in	<input type="text"/>	Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>			
PLZ	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	Steuernummer	<input type="text"/>			

ERKLÄRT

- das oben genannte Mitglied hat den Finanzierungsvertrag am _____ getilgt;
- das oben genannte Mitglied hat eine Restschuld in Höhe von _____ Euro, von der _____ Euro an die unterfertigte Finanzierungsgesellschaft auszuführen sind;
- genehmigt den vom oben genannten Mitglied beantragten Vorschuss für _____ für einen maximalen Bruttobetrag von _____ Euro;
- genehmigt den vom oben genannten Mitglied beantragten Vorschuss für _____ ohne Beitragsbegrenzung;

Ort und Datum _____ Stempel u. Unterschrift der Finanzierungsgesellschaft

ANHANG 4 - INFORMATIONSBLETT ZUR VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN GEMÄSS ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679

Ausgabe Juli 2021

Für die Personen, in deren Interesse ein Mitglied des Rentenfonds Laborfonds einen der folgenden Vorschüsse beantragt:

- + für welches die Ausgaben im Gesundheitsbereich bezahlt wurden;
- + für welches die Ausgaben für die Sanierung der Erstwohnung bezahlt wurden;
- + für welches die Ausgaben für den Kauf der Erstwohnung bezahlt wurden.

ZUSTIMMUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (vom Familienmitglied zu unterschreiben)

Nach Einsicht des nachstehenden *„Informationsblattes zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der EU-Verordnung Nr. 2016/679“* des Rentenfonds Laborfonds (welches auch auf der Homepage des Fonds www.laborfonds.it zur Verfügung steht), stimmt der/die Unterfertigte der Verarbeitung personenbezogener Daten, inklusive jener die gemäß Art. 9 der EU-Verordnung Nr. 2016/679 den besonderen Kategorien angehören, laut obengenanntem Informationsblatt zu.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Der Rentenfonds Laborfonds, stellt Ihnen gemäß Art. 13 Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (im Folgenden auch „DSGVO“) die nachstehenden Informationen zur Verfügung:

1. Wer ist der Verantwortliche für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der *Rentenfonds Laborfonds – Zusatzrentenfonds der Beschäftigten von Arbeitgebern, die im Gebiet Trentino-Südtirol tätig sind* (im Folgenden „Laborfonds“ oder der „Fonds“ oder der „Verantwortliche der Datenverarbeitung“ oder der „Verantwortliche“), mit Geschäftssitz in Bozen, Andreas-Hofer-Str. 3 H, eingetragen im Register der Rentenfonds unter der Nr. 93, Steuernr. 94062990216 an den Sie sich wenden können, um Ihre Rechte geltend zu machen. Nachstehend die Kontaktinformationen des Verantwortlichen:

- + Telefon: + 39 0471 317 670;
- + Fax: + 39 0471 317 671;
- + Adresse: Sitz in Bozen (Mustergasse, 11/13) oder Sitz in Trient (Via Gazzoletti, 47) c/o Verwaltungsservice Pensplan Centrum S.p.A.;
- + PEC: laborfonds@pec.it;
- + E-Mail-Adresse: info@laborfonds.it.

2. Wer überwacht die Einhaltung der Datenschutzbestimmung? (Datenschutzbeauftragter)

Datenschutzbeauftragter ist Agostino Oliveri von Sicurdata S.r.l. Nachstehend die Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

- + Telefon: + 39 055 750 808;
- + Fax: + 39 055 750 808;
- + Anschrift: Via Ernesto Codignola, 10/a – 50018 Scandicci (FI);
- + PEC: sicurdatasrl@pec.pec-opendata.com;
- + E-Mail-Adresse: a.oliveri@opendata.it.

3. Welche personenbezogenen Daten werden erfasst? (Erfasste personenbezogene Daten und Art der verarbeiteten Daten)

Die zu erfassenden Daten können allgemeine oder sensible Daten sein. Allgemeine Daten sind Angaben zur Person und zur Identifizierung wie z.B.: Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort, Wohnsitz, Steuernummer, Bankverbindungsdaten. Sensible Daten sind die in Art. 9 DSGVO beschriebenen Daten, die in besonderen Fällen bereitgestellt werden und für bestimmte Dienstleistungen durch Gesetz und Statut vorgesehen sind (als Beispiel seien hier genannt: Daten über die Gesundheit, Daten aus denen politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen hervorgehen).

4. Wo werden die personenbezogenen Daten erhoben? (Quelle der personenbezogenen Daten)

Die im Besitz des Fonds befindlichen personenbezogenen Daten werden direkt am Arbeitsplatz der Zielgruppen, in den Büros des Fonds und der Teilnehmer der Gründungsquellen, der Patronate oder Steuerbeistandszentren (CAF) von Laborfonds sowie in den Räumen, in denen institutionellen Ereignisse des Fonds und der oben genannten Akteure stattfinden.

5. Für welche Zwecke und in welcher Weise werden die personenbezogenen Daten verarbeitet? (Zweck und Verarbeitungsmethode)

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke verarbeitet:

- a) Zwecke im Zusammenhang mit der Auszahlung des beantragten Vorschusses auf die individuelle Position, gemäß der gesetzlichen Branchenvorschriften und der Bestimmungen des Statuts des Fonds;
- b) Aktivitäten, die mit dem Unternehmenszweck verbunden sind;
- c) Erfüllung der Pflichten, die in Gesetzen, Verordnungen, EU-Bestimmungen sowie in den Vorschriften der gesetzlich ermächtigten Behörden, Aufsichts- und Kontrollorganen vorgesehen sind, deren Kontrolle der Fonds unterliegt.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt mittels Computersystemen und manuell, nach Methoden, die mit den oben erwähnten Zweckbestimmungen im engen Zusammenhang stehen und in jedem Fall so, dass Sicherheit, Schutz und Vertraulichkeit der Daten gewährleistet sind. Personenbezogene Daten können von Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds verarbeitet werden, die befugt sind, bestimmte Vorgänge durchzuführen, die für die Verfolgung der oben genannten Zwecke erforderlich sind, unter der direkten Aufsicht und Verantwortung von Laborfonds und in Übereinstimmung mit seinen Anweisungen. Die ständig aktualisierte Liste der zur Datenverarbeitung autorisierten Personen wird im Geschäftssitz des Verantwortlichen der Datenverarbeitung aufbewahrt.

6. Unter welchen Voraussetzungen ist Laborfonds berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten? (Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung)

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind Ihre Einwilligung nach Art. 9.2 Buchstabe a) DSGVO, in Bezug auf die unter den Buchstaben a) und b) des vorstehenden Punktes genannten Zwecke sowie die gesetzlichen Verpflichtungen. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden; durch den Widerruf der Einwilligung, wird die auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf durchgeführte Verarbeitung nicht rechtswidrig.

7. An wen können Ihre Daten weitergegeben werden?

(Empfänger der Daten)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt durch die Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds nach den oben beschriebenen Methoden. Ihre Daten können für die oben genannten Zwecke auch an folgende Akteure weitergegeben werden:

- a) An externe Akteure und Unternehmen, die auch im Rahmen der Auslagerung Dienstleistungen erbringen, die eng mit der Tätigkeit von Laborfonds verbunden und wesentlich sind, wie beispielsweise: Unternehmen, die verwaltungs- und buchhaltungstechnische Dienstleistungen ausüben, Unternehmen, die IT- oder Datenspeicherungsdienste erbringen, sowie Unternehmen, die für die Kuvertierung und den Versand der Korrespondenz zuständig sind; Versicherungsunternehmen, Banken und Finanzintermediäre;
- b) an Personen, denen der Zugriff auf die Daten gesetzlich und/oder sekundärrechtlich anerkannt wird. ferner werden die Daten der Aufsichtscommission für Pensionsfonds für die institutionellen Aufgaben der Behörde weitergegeben sowie anderen Aufsichtsstellen in den von den geltenden Normen vorgesehenen Fällen.

Die erfassten personenbezogenen Daten sind nicht offenkundig. Die ständig aktualisierte Liste der Auftragsverarbeiter wird im Geschäftssitz des Verantwortlichen der Datenverarbeitung aufbewahrt.

8. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union (Übermittlung der Daten ins Ausland)

Personenbezogene Daten können zu den gleichen Zwecken auch in EU-Länder und in Drittländer außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden. Die Übermittlung von Daten in Nicht-EU-Länder erfolgt nur an Akteure, die ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitung gewährleisten und in Länder, die von den zuständigen Behörden als geeignet befunden wurden sowie an Akteure, die geeignete Garantien für die Verarbeitung der Daten durch geeignete gesetzliche/vertragliche Instrumente wie beispielsweise die Unterzeichnung von Standardvertragsklauseln, bieten.

9. Wir führen keine Profilerstellung durch (Entscheidungsprozess auf Basis einer automatisierten Verarbeitung)

Laborfonds führt keinen Entscheidungsprozess auf Basis einer automatisierten Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person durch.

10. Wie lange speichert Laborfonds Ihre personenbezogenen Daten? (Speicherdauer der Daten)

Die Daten werden über die gesamte Dauer der Mitgliedschaft des Antragstellers des Vorschusses und auch danach, unter anderem zur Ausführung der gesetzlichen Pflichten sowie für Verwaltungs- und Rechnungsführungszwecke verarbeitet sowie zu Verteidigungszwecken im Fall von Streitigkeiten.

11. Warum ist es notwendig, die Daten an Laborfonds zu übermitteln? (Art der Bereitstellung)

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Auszahlung des beantragten Vorschusses notwendig. Deshalb ist Ihre Zustimmung zur Verarbeitung der personenbezogenen

Daten verpflichtend um diesen Antrag bearbeiten und um die Zwecke, laut Punkt 5, verfolgen zu können.

Was die Daten betrifft, die Laborfonds kennen muss, um die Pflichten zu erfüllen, die von Gesetzen, Verordnungen oder Gemeinschaftsrecht bzw. von Bestimmungen öffentlicher Behörden, die dazu befugt sind, oder von Aufsichtsstellen vorgesehen sind, so führt die Verweigerung der Bereitstellung dieser Daten dazu, dass die Beziehung, in dem Rahmen, in dem diese Daten für deren Durchführung notwendig sind, nicht aufgebaut oder fortgesetzt werden kann.

12. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person? (Rechte der betroffenen Person)

Gemäß den Artikeln 7, 15, 16, 17, 18, 20, 21 und 22 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679, haben Sie als betroffene Person das Recht, eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden und in diesem Fall das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- a) die Verarbeitungszwecke;
- b) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder internationalen Organisationen;
- d) falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- e) die Information, woher die personenbezogenen Daten stammen, falls diese nicht bei der betroffenen Person selbst erhoben wurden;
- f) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung und Profiling.

Außerdem haben Sie die folgenden Rechte:

- g) das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen;
- h) das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden („Recht auf Vergessenwerden“);
- i) das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;
- j) das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen;
- k) das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten;
- l) das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen;
- m) das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde;
- n) das Recht, über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation unterrichtet zu werden;
- o) das Recht auf Erhalt einer Kopie der verarbeiteten Daten. Um diese Rechte auszuüben, können Sie sich direkt an den Verantwortlichen unter den im Abschnitt 1 (Verantwortlicher) angegebenen Kontaktdaten wenden, indem Sie einen dementsprechenden Antrag per Einschreiben, Fax und/oder E-Mail senden.